

Inhalt

GELEITWORT DES HERAUSGEBERS	7
VORWORT	11
EINLEITUNG	13
Dokumente	33
KONGREGATION FÜR DIE GLAUBENSLEHRE Schreiben an die Bischöfe der katholischen Kirche über den Kommunionempfang von wiederverheirateten geschiedenen Gläubigen vom 14. September 1994.	35
JOHANNES PAUL II. Apostolisches Schreiben Familiaris consortio an die Bischöfe, die Priester und Gläubigen der ganzen Kirche über die Aufgaben der christlichen Familie in der Welt von heute vom 22. November 1981, Nr. 84	41
JOHANNES PAUL II. Überlegungen zur Seelsorge für die wiederverheirateten Geschiedenen. Ansprache während der Vollversammlung des Päpstlichen Rates für die Familie am 24. Januar 1997	43
Kommentare und Studien	47
DIONIGI TETTAMANZI Treue in der Wahrheit	49
Aufgerufen, die Liebe Christi spüren zu lassen	49
Die Lehre und Praxis der Kirche	51
Der Dienst der Hirten und der Beichtväter	52
Gewissen, eheliche Situation und Kirche	54
Die kirchliche Bedeutung des Schreibens	55

MARIO FRANCESCO POMPEDDA

Kirchenrechtliche Problematiken	57
Vorbemerkung	57
Das kirchliche, d. h. »öffentliche« Merkmal der Ehe	58
Konflikt zwischen Forum »internum« und Forum »externum«?	59
Juristischer Formalismus oder substanzielle Garantie der Wahrheit?	60
Schluss	62

ANGEL RODRÍGUEZ LUÑO

Die Epikie in der Pastoral für wiederverheiratete geschiedene Gläubige	63
---	----

PIERO GIORGIO MARCUZZI SDB

Die Anwendung von »Aequitas und Epieikeia« auf die Inhalte des Schreibens der Kongregation für die Glaubenslehre vom 14. September 1994	75
Die gültige Gesetzgebung	75
Aequitas canonica	78
Epieikeia	82

GILLES PELLAND SJ

Die Praxis der frühen Kirche hinsichtlich der wiederverheirateten geschiedenen Gläubigen	87
I. Die neue Ehe, die die Klauseln des Matthäus erlauben würden	92
II. Die Absolution der »wiederverheirateten Geschiedenen«	102
III. Fälle der »Nachsicht«	109
Schluss	115